Band LII. No. 13. XIII. Jahrgang.
©Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Botanisches Centralblatt.

REFERIRENDES ORGAN

für das Gesammtgebiet der Botanik des In- und Auslandes.

Herausgegeben

unter Mitwirkung zahlreicher Gelehrten

von

Dr. Oscar Uhlworm und **Dr. F. G. Kohl**

in Cassel. in Marburg.

Zugleich Organ

des

Botanischen Vereins in München, der Botaniska Sällskapet i Stockholm, der Gesellschaft für Botanik zu Hamburg, der botanischen Section der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur zu Breslau, der Botaniska Sektionen af Naturvetenskapliga Studentsällskapet i Upsala, der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, des Botanischen Vereins in Lund und der Societas pro Fauna et Flora Fennica in Helsingfors.

Nr. 52. | Abonnement für das halbe Jahr (2 Bände) mit 14 M. durch alle Buchhandlungen und Postanstalten. | 1892.

Die Herren Mitarbeiter werden dringend ersucht, die Manuscripte immer nur auf *einer* Seite zu beschreiben und für *jedes* Referat neue Blätter benutzen zu wollen. Die Redaction.

Wissenschaftliche Original-Mittheilungen.

Zur Mateangelegenheit.

Von

Dr. Theod. Loesener

in Berlin.

Im Mai-Juni Heft des Bull. Roy. Gard. Kew. 1892. p. 132 bis 137 veröffentlicht N. E. Browne eine Arbeit über diejenigen Arten der Gattung *Ilex*, welche zur Bereitung des Mate oder Paraguaythees dienen. Da es sich hier um Pflanzen handelt, die auch in commercieller und ökonomischer Beziehung nicht ohne Wichtigkeit sind, so sehe ich mich genöthigt, zu dieser Sache das Wort zu ergreifen. — In dem ersten, wichtigeren, Theile seiner Arbeit behandelt Browne, auf Grund einiger neuerdings nach Kew gelangter St. Hilaire'scher Originalexemplare, die „echte" Matepflanze, *Ilex Paraguariensis* St. Hil., und ihre Synonymie. Ich kann ihm zwar in Bezug auf die Resultate seiner Untersuchungen nur vollkommen zustimmen, muss aber doch meine Ver-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

wunderung darüber ausdrücken, dass er meine Notiz über diesen Gegenstand, welche ich in meiner Dissertation „Vorstud. zu einer Monogr. d. Aquifol. p. 41—44" publicirt habe, gänzlich ignorirt, so dass ich annehmen muss, meine Arbeit sei ihm entgangen. Was Browne nämlich über eben genannte Art und ihre Synonyma angiebt, habe ich in fast genau derselben Weise bereits am 4. August 1890 in meiner Dissertation veröffentlicht, so dass die Priorität der Klarlegung dieser Synonymie jedenfalls mir zukommt. Wenn auch eine Dissertation sehr leicht übersehen werden kann, so ist es doch auffallend, dass meine Arbeit, die im darauffolgenden Jahre auch in den Verhandlungen des Bot. Vereins der Provinz Brandenburg. 1891. p. 1—45. noch einmal zum Abdruck gelangt ist, und seiner Zeit nicht nur in den Litteraturverzeichnissen der Botanischen Zeitung, des Botanischen Centralblattes, und von Engler's Botanischen Jahrbüchern angezeigt, sondern auch in der Botanischen Zeitung selbst und den Beiheften des Botanischen Centralblatts referirt worden ist, einem sonst so genauen Forscher, wie Browne, entgehen konnte.

Andererseits aber freue ich mich, dass dieser Autor zu denselben Resultaten gekommen ist, wie ich selbst, was nur für die Richtigkeit unserer beider Ansicht sprechen kann.

Auf den zweiten Theil von Browne's Arbeit habe ich vielleicht später einmal Gelegenheit zurückzukommen.

Schöneberg bei Berlin, den 2. December 1892.

Botanische Gärten und Institute.

Der Hortus plantarum diaphoricarum (M. Buysman) in Middelburg (Holland) ist in der Lage, kürzlich aus Beludchistan erhaltene Samen von *Salvadora Persica* Gaertn. zu 1 M. pro Packet ablassen zu können Auch Samen von *Crescentia Cujete* L. und *Myristica fragrans* Thunb. können daselbst abgegeben werden.

Schück, Rudolph, Wilsons Versuchsgarten in Oakwood Wisley (England). (Gartenflora. 1892. Heft 23. p. 633—634.)

Instrumente, Präparations- und Conservations-Methoden.

Gerlach, M., Ueber die Ursache der Unbeständigkeit carotinartiger Farbstoffe. (Beiträge zur Physiologie und Morphologie niederer Organismen. Herausgegeben von W. Zopf. Heft II. 1892. p. 49—56.)

Die leichte Zersetzlichkeit genannter Farbstoffe wird von den bisherigen Autoren der Wirkung des Lichtes zugeschrieben, ohne dass — wie Verf. mit Recht hervorhebt — solches bisher einwurfs-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Botanisches Centralblatt

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 52

Autor(en)/Author(s): Loesener Ludwig Eduard Theodor

Artikel/Article: Zur Mateangelegenheit. 435-436